

Die Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag stellt sich vor

Die Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag ist die liberale Stimme im Parlament. 80 Abgeordnete setzen sich unter Führung ihres Fraktionsvorsitzenden Christian Lindner für den Einzelnen und seine persönliche Zukunft ein. Dabei verbindet sie die Liebe zur Freiheit, die Leidenschaft für Vernunft und die Lust auf Zukunft.

Aus der Opposition heraus arbeitet die FDP-Fraktion für einen Aufbruch aus der politischen Lähmung. Die Abgeordneten nutzen dabei alle Instrumente einer konstruktiv-kritischen Oppositionsfraktion. Bis zum Ende dieser Legislaturperiode hat die Fraktion insgesamt 837 Anträge und 58 Gesetzentwürfe in den Bundestag eingebracht und der Bundesregierung mit 3575 kleinen und vier großen Anfragen auf den Zahn gefühlt. Hinzu kommt die Unterstützung von vier Untersuchungsausschüssen. Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann.

Der Erste Parlamentarischen Geschäftsführer Dr. Marco Buschmann und die beiden Parlamentarischen Geschäftsführer Bettina Stark-Watzinger und Dr. Florian Toncar verantworten Strategie und Kommunikation, Personal sowie Finanzen. Zudem sorgen sie für einen reibungslosen Ablauf der parlamentarischen Arbeit. Die fachliche Arbeit der FDP-Fraktion verteilt sich auf sechs Arbeitskreise, die jeweils von einem der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden verantwortet werden: "Weltbeste Bildung für jeden" von Katja Suding, "Vorankommen durch eigene Leistung" von Michael Theurer, "Selbstbestimmt in allen Lebenslagen" von Stephan Thomae, "Freiheit und Menschenrechte" weltweit von Alexander Graf Lambsdorff, "Politik, die rechnen kann" von Christian Dürr und "Nachhaltigkeit durch Innovation" von Frank Sitta.

Die FDP-Fraktion stellt drei Ausschussvorsitzende: Katja Hessel leitet den Finanzausschuss, Manuel Höferlin den Ausschuss Digitale Agenda und Gyde Jensen den Ausschuss für Menschenrechte – allesamt liberale Herzensthemen. In Sachen Digitalisierung geht die Fraktion mit gutem Beispiel voran und hat ihre Abläufe vollständig digitalisiert. Davon hat sie in der Corona-Pandemie profitiert. Nebenbei: Mit Roman Müller-Böhm hat die FDP-Fraktion den jüngsten Abgeordneten und mit Hermann Otto Solms zugleich den Alterspräsidenten des Bundestags in ihren Reihen.

Die FDP-Fraktion bearbeitet die volle Bandbreite der politischen Themen. Zugleich

legt die Fraktion einen besonderen Fokus auf Zukunftsthemen: Sie will die Handbremsen lösen, um aus Wandel Fortschritt zu machen – für neue Quellen des Wohlstands und Arbeitsplätze der Zukunft. Sie will die digitale Revolution als Treiber des wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Vorankommens nutzen. Weltbeste Bildung ist ihr "Mondfahrtprojekt". Die Fraktion ist überzeugt: Gute Schulen und Hochschulen sind die beste Sozialpolitik. Klimaschutz begreift sie als Menschheitsaufgabe. Als Erfindernation ist es Deutschlands Chance, Spitzentechnologien zu entwickeln, die eine selbstbestimmte Lebensweise und wirtschaftlichen Fortschritt mit der Schonung der natürlichen Lebensgrundlagen vereinbaren.

Mehr zur parlamentarischen Arbeit der FDP-Fraktion unter www.fdpbt.de.